



BAD
LIEBENSTEIN

BAD
SALZUNGEN

EISENACH

GERSTUNGEN

RUHLA

ELISABETHKURIER
KATH. PFARREI ST. ELISABETH
NR. 7 / APRIL-MAI 2022

Liebe Schwestern und Brüder,

auch in diesem Jahr soll Sie alle der Ostergruß unserer Pfarrei St. Elisabeth erreichen. Die vergangenen zwei Jahre der Pandemie und die derzeit aktuellen Ereignisse in der Ukraine lassen freilich nicht so recht österliche Freude aufkommen. Vielleicht kann vor diesem Hintergrund der Gedanke hilfreich sein, dass das Osterfest nie losgelöst von der ihm vorhergehenden Karwoche gefeiert wird. Leid und Not, Schmerzen und Tod gehören zum Glauben an die Auferstehung dazu. Diese Erfahrungen bündeln sich in dem Weg, den Jesus für uns gegangen ist: durch die Nacht des Kreuzestodes in das Licht des unbesiegbaren Lebens. So leuchtet für uns in allen gegenwärtigen Erfahrungen von Leid und Ungerechtigkeit, Erniedrigung und Aussichtslosigkeit, Ohnmacht und Tod die Hoffnung auf, dass Gott uns darin entgegenkommt mit seinem Leben, das stärker ist als alles Dunkel und jeder Tod. Der österliche Glaube ist deshalb zunächst weniger ein jubelndes Glaubensbekenntnis als vielmehr ein kleines Samenkorn der Hoffnung, dass dann zu wachsen und gedeihen vermag. Als Christen sind wir gerufen, Zeugnis von dieser Hoffnung abzulegen, gerade in einer Gesellschaft und Welt, die diese Hoffnung vergessen oder aufgegeben hat. Und auch wir können dabei oftmals „nur“ Samenkörner aussäen – wachsen lässt allein der Herr.

In diesem Sinne wünsche ich Ihnen allen Im Namen des gesamten Pfarrteams ein gesegnetes und hoffnungsvolles Osterfest,

Ihr Pfarrer Dr. Christian Bock

Regelmäßige Gottesdienste

Dienstag	9:00 Uhr	Hl. Messe	Kapelle Schillerstraße	Eisenach
Mittwoch	9:00 Uhr	Laudes	St. Elisabeth	Eisenach
Donnerstag	9:30 Uhr	Hl. Messe	St. Andreas	Bad Salzungen
	10:00 Uhr	Hl. Messe / ev. Gottesdienst	Elisabethenruhe	Eisenach
Freitag	9:00 Uhr	Hl. Messe	St. Elisabeth	Eisenach
Samstag	17:15 Uhr	Vorabendmesse	St. Elisabeth	Eisenach
Sonntag	8:30 Uhr	Hl. Messe	St. Konrad	Ruhla
	9:00 Uhr	Hl. Messe	St. Kilian	Bad Liebenstein
	9:30 Uhr	Hl. Messe	Herz Jesu	Gerstungen
	10:15 Uhr	Hl. Messe	St. Elisabeth	Eisenach
	10:30 Uhr	Hl. Messe	St. Andreas	Bad Salzungen

Gottesdienste zu den Ostertagen

Gründonnerstag	Elisabethenruhe	10:00 Uhr	Agapefeier
	Eisenach	19:00 Uhr	Messe v. letzten Abendmahl, anschl. Agape
		21:30 Uhr	Ölbergstunde
	Bad Liebenstein	19:00 Uhr	Messe v. letzten Abendmahl, anschl. Ölbergstunde
	Bad Salzungen	19:00 Uhr	Messe v. letzten Abendmahl, anschl. Ölbergstunde
	Gerstungen	19:00 Uhr	Messe v. letzten Abendmahl, anschl. Ölbergstunde

Karfreitag	Elisabethenruhe	15:00 Uhr	Karmette
	Eisenach	08:30 Uhr	Andacht zu Karfreitag
	Eisenach	15:00 Uhr	Feier vom Leiden und Sterben Christi
	Bad Liebenstein	15:00 Uhr	Feier vom Leiden und Sterben Christi
	Bad Salzungen	15:00 Uhr	Feier vom Leiden und Sterben Christi
	Gerstungen	15:00 Uhr	Feier vom Leiden und Sterben Christi
	Ruhla	15:00 Uhr	Feier vom Leiden und Sterben Christi

Gottesdienste zu den Ostertagen

Karsamstag - Tag der Grabesruhe	Eisenach	08:30 Uhr	Karmette
		21:00 Uhr	Osternacht
	Bad Salzungen	10:00 Uhr	Andacht am Grab
		21:00 Uhr	Osternacht
	Gerstungen	21:00 Uhr	Osternacht

Ostersonntag	Ruhla	08:30 Uhr	Osterhochamt
	Bad Liebenstein	09:00 Uhr	Osterhochamt
	Eisenach	10:15 Uhr	Osterhochamt
	Bad Salzungen	10:30 Uhr	Osterhochamt

Ostermontag	Ruhla	08:30 Uhr	Heilige Messe
	Bad Liebenstein	09:00 Uhr	Heilige Messe
	Eisenach	10:15 Uhr	Familiengottesdienst
	Bad Salzungen	10:30 Uhr	Heilige Messe
	Gerstungen	10:00 Uhr	Ökumen. Gottesdienst

Freiwilliges Kirchgeld 2022

Liebe Gemeindemitglieder,

alljährlich erbitten wir als Pfarrgemeinde das freiwillige Kirchgeld, um damit die täglich anfallenden Kosten unseres Gemeindelebens decken zu können. Dabei handelt es sich etwa um Heiz- und Stromkosten, Anschaffungen sowie Bau- und Instandhaltungsmaßnahmen. Im Gegensatz zur Kirchensteuer und den zweckgebundenen Kollekten kommt dieses Kirchgeld **vollständig** und **unmittelbar** unseren Gemeinden vor Ort zugute und hilft uns, wichtige Aufgaben zu finanzieren, die ansonsten ausbleiben müssten. Haben Sie deshalb vielen herzlichen Dank für Ihre Unterstützung im vergangenen Jahr!

Auch in diesem Jahr benötigen wir deshalb wieder Ihre Unterstützung, damit solche notwendigen Arbeiten möglich sind. So steht die aufwändige Innenraum-sanierung unserer St. Andreaskirche in Bad Salzungen oder die Renovierung des 1. Obergeschosses im ehemaligen Schwesternhaus des Pfarrhauses Eisenach an. Die Höhe des Kirchgeldes unterliegt dabei Ihrem Ermessen – bewährt hat sich ein Betrag von 15,- € pro Person. Sie können das Kirchgeld im Pfarrbüro Eisenach bzw. vor Ort bei den Mitgliedern des Pfarrteams entrichten oder auf das gemeinsame Konto unserer Großpfarrei überweisen mit der Angabe, zu welchem Kirchorst Sie gehören. Wer eine **Spendenquittung** wünscht, möge dies bitte im Verwendungszweck mit angeben. Schon jetzt ein herzliches Vergelt's Gott für Ihren Beitrag zu einem lebendigen Gemeindeleben!

Im Namen des Kirchenvorstandes grüße ich Sie herzlich und verbleibe mit allen guten Segenswünschen,

Ihr Pfarrer Dr. Christian Bock

Katholisches Pfarramt
St. Elisabeth
Wartburg-Sparkasse
Eisenach

IBAN: DE02 8405 5050 0012 0088 77
BIC: HELADEF1WAK
Verwendungszweck: **Kirchgeld 2022**

Kreuzwege

Eisenach	So, 03.04.	17:00 Uhr	Frauenkreis
Eisenach	Di, 05.04.	17:00 Uhr	Ökumenischer Jugendkreuzweg
	Di, 12.04.	16:00 Uhr	
Waldfisch	Sa, 02.04.	11:00 Uhr	Wander-Kreuzweg

Maiandachten

Eisenach	So, 01.05.		Feierliche Eröffnung der Maiandachten im Anschluss an die Hl. Messe
	Do, 05.05.	17:00 Uhr	(Frauenkreis)
	So, 08.05.	17:00 Uhr	
	So, 15.05.	17:00 Uhr	
	So, 22.05.	17:00 Uhr	
	So, 29.05.	17:00 Uhr	
Bad Liebenstein	Bitte achten Sie auf die Vermeldungen		
Bad Salzungen	Mi, 11.05.	16:30 Uhr	
Ruhla	Mi, 18.05.	14:00 Uhr	

Bittmessen

Bad Liebenstein	Mo, 23.05.	19:00 Uhr	
Eisenach	Di, 24.05.	19:00 Uhr	
Ruhla	Mi, 25.05.	19:00 Uhr	

So, 02.04. | 11:00 Uhr

Wander-Kreuzweg

Der Kirchort Bad Salzungen lädt die gesamte Pfarrei zu einem Freiluft-Kreuzweg ein.

Am **Samstag, den 02.04.**, wandern wir ab Waldfisch, dass zentral im Gebiet unserer Pfarrei liegt. Dabei halten wir in regelmäßigen Abschnitten inne, um die verschiedenen Stationen des Kreuzweges zu beten. Mit der Betrachtung des Leidens Christi können auch persönliche Gedanken, Bitten und Gebete vor Gott getragen werden.

Zu dieser Wanderung soll aber neben der geistlichen Nahrung auch das leibliche Wohl nicht vergessen werden. Für ein Picknick unterwegs möge jeder etwas mitbringen.

Wir treffen uns um 11:00 Uhr in Waldfisch, die Strecke ist ca. 8,5 km lang.

Wegbeschreibung:

Abfahrt Waldfisch von der B19, der Hauptstraße folgen, aber an der nach rechts abknickenden Vorfahrt statt dessen gerade aus in die Spitzbergstraße fahren. Am nördlichen Ortsrand befindet sich ein Parkplatz.



Einladung zu den Bitttagen

Das Hochfest ‚Christi Himmelfahrt‘ wartet mit einer Besonderheit auf: Drei Tage vorher finden sogenannte Bitttage statt – eine Tradition, die bereits seit dem 5. Jahrhundert bezeugt ist und die im 8. Jahrhundert durch Papst Leo III. in den liturgischen Kalender der gesamten Kirche aufgenommen wurde.

Ursprünglich ging es in den Bittmessen um die Abwendung von Naturkatastrophen, Missernten, Seuchen und Krieg. Letztendlich sollten an diesen Tagen alle wesentlichen Bereiche und Gefährdungen des Lebens berücksichtigt werden.

Dieses Motiv ist bis heute brandaktuell. Denn auch in unserer Zeit werden wir global wie persönlich vor großen Herausforderungen gestellt, auf die es zu reagieren gilt. Dieser Erfahrung wollen wir Rechnung tragen, indem wir herzlich zu den Bitttagen einladen, sensibel werden für die Zerbrechlichkeit des Lebens und Gott um seinen wirkungsvollen Beistand bitten. Die Bitttage verteilen sich über die ganze Fläche unserer Pfarrei. Als Zeichen der Verbundenheit setzen wir darauf, dass sich viele Menschen aus den verschiedensten Orten auf den Weg machen.

Im Anschluss an die Bittmessen besteht die Möglichkeit zu einem Imbiss und Austausch in angenehmer Atmosphäre. Schließlich ist auch das ein urkatholisches Prinzip: die Stärkung von Leib und Seele.

Mo, 23.05. | 19:00 Uhr
Bad Liebenstein

Di, 24.05. | 19:00 Uhr
Eisenach

Mi, 25.05. | 19:00 Uhr
Ruhla



Kinder- und Jugendsamstage

Termine:
Sa, 9. April und
Sa, 21. Mai | 10:00 Uhr

Herzliche Einladung an alle Kinder und Jugendlichen! Wir treffen uns samstags ab 10:00 Uhr im Gemeindehaus in Eisenach.

Es freuen sich auf Euch Kaplan Philip Theuermann und Gemeindeferentin Monika Wagner



Jugend

Jugendabend, GH EA Jeden Donnerstag - 19:00 Uhr

**Ökumenischer
Jugendkreuzweg** Di, 05.04.2022 - 17:00 Uhr

**Abend der Barm-
herzigkeit, Pfarrkirche** Do, 07.04.2022 - 19:00 Uhr

Firmvorbereitung

Firmkurs So, 03.04.2022 | 14:00 Uhr

**Wochenende der Versöhnung
(SEB, Erfurt)** Fr, 13. bis So, 15.05.2022

Feier der Firmung Sa, 04.06.2022 | 13:00 Uhr



9. - 12. Mai 2022

Ökumenische Bibelwoche

Löwengrube und Feuerofen, die Schrift an der Wand: das Mene-Tekel – Die Geschichten aus dem Buch Daniel sind faszinierend, schillernd und zumindest in Auszügen und in Redewendungen gegossen noch bei vielen Menschen präsent. Aber das Buch Daniel hat auch eine ganz andere Seite. Es beschäftigt sich mit den apokalyptischen Szenarien, die damals in den Köpfen vieler Menschen Gestalt annahmen und Furcht erregten. Was uns ja durchaus vertraut ist. Was lässt sich in solchen von Furcht dominierten Zeiten über Gott sagen? Welche Stärke, welche Hoffnung bietet der Glaube?

In Eisenach begehen wir die ök. Bibelwoche vom 09. – 12. Mai. Wie schon vor zwei Jahren werden die einzelnen Abende an ungewöhnlichen Orten stattfinden. Da diese bis zum Redaktionsschluss noch nicht endgültig feststanden, achten Sie bitte auf die Vermeldungen und Plakate.

Theologie vom Fass

Das kirchliche Leben befindet sich in einem tiefgreifenden Wandel. Veränderungen sind an sich nichts Schlechtes. Im Gegenteil, sie rufen uns Christen dazu auf, manchmal schon erstarrte Formen des Glaubens zu überdenken und nach zeitgemäßen Antworten zu suchen.

Wenn bereits eine erste Tendenz zu erkennen ist, dann doch die, dass sich der christliche Glaube heutzutage mehr und mehr zu einer echten persönlichen Entscheidung entwickelt. Das Traditionschristentum, in das man mehr oder weniger selbstverständlich hineinwuchs, wandelt sich zu einem Wahlchristentum. Christlich zu leben, ist eine Option von vielen.

Diese Beobachtung ist eine großartige Chance! Wir sind angehalten, von der Hoffnung Rechenschaft abzulegen, die uns trägt (vgl. 1 Petr 3, 15). Dafür braucht es den Mut zu einem eigenen, unverwechselbaren Profil.

Ich bin überzeugt: Ein solches Profil wird Beachtung finden! So wird bereits seit längerer Zeit intensiv darüber debattiert, wie wir uns als Christen und als Kirche insgesamt künftig aufzustellen haben.

Dass diese Diskussionen nicht nur in den eigenen Echokammern stattfinden dürfen, sondern kontrovers und spannend im Diskurs mit anderen (sich ergänzenden) Ansichten und Positionen, ist das genuine Anliegen des neuen Formats Theologie vom Fass. Unter Hinzunahme aktueller theologischer wie kirchenpolitischer Themen soll in ansprechender Atmosphäre diskutiert werden, wie authentisches und auskunftsfähiges Christsein heute möglich ist. Herzliche Einladung an alle, die die Kirche nicht in Ruhe lässt!

Ihr Kaplan Philip Theuermann

**THEOLOGIE
VOM
FASS**

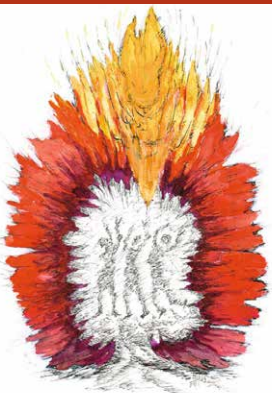
aktuell - anregend - gemütlich



*Für alle,
die die Kirche nicht in Ruhe lässt*

27.04. | 19:30 Uhr
11.05. | 19:30 Uhr

Saal des Gemeinde-
hauses | Eisenach



Engel, Löwen
und ein Lied
der Hoffnung

Zugänge zum Buch Daniel

Texte zur Bibel 37



Wie halte ich das nur aus?

Wir haben Krieg. Nicht weit von uns entfernt in Europa. Ganz nah und unfassbar.

Wie war ich naiv zu glauben, dass dieses zerstörerische Handeln fast gänzlich ausgeschlossen sei. Wieso glaubte ich an offene und unantastbare Grenzen hier in Europa? Warum war ich mir sicher, dass es ein gemeinsamer Wille ist, füreinander einzustehen. Woher nahm ich die Gewissheit, dass ein friedvolles Zusammenleben stärker sein würde, als Machtgier und egozentrische Kaltblütigkeit?

Das was wir hier erleben ist eine menschliche Katastrophe. Und sie trifft uns alle, während wir gerade müde und erschöpft von der Pandemie um Stabilität ringen.

Erneut reißen die Gefühle von Angst und Hilflosigkeit nicht ab. Sie finden nur eine neue weit grausamere Realität, um die es sich dreht.

Und ich spüre meine Verzweiflung im Angesicht der russischen Aggression.

Ich will den Aufschrei. Ich will den Zorn. Ich will kraftvolles Einschreiten. Ich will, dass alle aufstehen und europäische Werte und den Frieden verteidigen! Doch ich kann nicht. Ich habe Angst um die Zukunft meiner Lieben. Ich fühle mich gelähmt angesichts der Nachrichten, die auf mich einstürzen. Ich möchte lesen, laufen, mich ablenken und hoffe, dass das Inferno beherrschbar bleibt.

Doch was kann ich diesem Wahnsinn entgegensetzen?

Ich beschränke die Aufnahme von Informationen auf wenige seriöse Medien und ebenso die Bildschirmzeit. Niemand profitiert, wenn ich mich innerlich aufreibe und nicht mehr schlafen kann.

Ich pass auf mich auf. Meine seelische und körperliche Gesundheit ist das Wesentliche. Ich nehme mich zeitweise aus dem aktuellen Geschehen heraus, um mich zu schützen.

Und während ich schreibe, fallen mir doch ganz konkrete Dinge ein, die ich machen kann. Ich unterstütze die heimatlos gewordenen Frauen und Kinder durch Sachspenden, oder finanzielle Mittel und persönliches Engagement für betroffene Menschen, die traumatisiert unsere Städte und Gemeinden erreichen werden.

Und ich versuche zu beten, dass Gott dieses unmenschliche Leid zu tragen hilft.

Und ich denke an die Kreuzigung Christi im Angesicht von Schmerz, Ohnmacht und Verzweiflung und hoffe noch immer auf die Auferstehung.

G. Böhm

Ökumenisches
Friedensgebet
montags und freitags
18:00 Uhr
Georgenkirche, EA



27.05.2022
bis
04.06.2022

Pfingstnovene

An den neun Tagen zwischen Christi Himmelfahrt und Pfingsten soll wieder die Pfingstnovene gebetet werden von Freitag, 27.05.2022 bis Samstag, 04.06.2022. Von Renovabis gibt es dazu wieder einen Gebetsvorschlag, sie schreiben dazu:

*Dem Menschen, der aus seinem Glauben heraus handelt und scheinbar Unmögliches möglich macht: „dem glaub' ich gern!“
Renovabis ermutigt mit der Pfingstaktion 2022 dazu, den Glauben als tragende Kraft in unserem Leben neu kennenzulernen – auch und gerade im Dialog zwischen Ost und West.*

Herzliche Einladung zum Mit-Beten – bitte achten Sie auf die Vermeldungen!

„Gebet ist nicht alles, aber ohne Gebet ist alles nichts.“

Dr. Johannes Hartl

Katholikentag

Vom 25. Bis 29. Mai 2022 wird in Stuttgart der 102. Katholikentag unter dem Leitbild „Leben teilen“ stattfinden. Das Teilen als Grundhaltung christlicher Weltverantwortung soll im Mittelpunkt dieses Katholikentages stehen.

*Zum „leben teilen“ wollen wir uns versammeln.
Wir bitten dich, Gott, dein Heiliger Geist begleite und beseele uns.
Gib deinen Geist in die Sprache und Sprachlosigkeit der Kirche.
Gib deinen Geist in das Leben
und Miteinander der Menschen am Ort.
Gib deinen Geist allen Christen weltweit
und Frieden zwischen den Religionen und Kulturen.*

Ab sofort können Karten bestellt werden:

Dauerkarte: 98 Euro (108 Euro ab dem 1. April 2022)

Ermäßigte Dauerkarte: 54 Euro

(64 Euro ab dem 1. April 2022)

Familienkarte: 144 Euro (164 Euro ab dem 1. April 2022)

Kontakt:

Servicetelefon: 0711 20 70 38 40

E-Mail: info@katholikentag.de

Erreichbarkeit der Geschäftsstelle:

Montag bis Donnerstag von 9.00 bis 16.00 Uhr

Freitag von 9.00 bis 12.00 Uhr

katholikentag.de

25.05.2022
bis
29.05.2022





Blütenblätter – Orte unserer Pfarrei vorgestellt



DIE ELISABETHENRUHE – CARITAS ALTENZENTRUM IN EISENACH

Im Jahr 1870 wurde die Elisabethenruhe als Hotel gebaut. Etwa 70 Jahre später musste der Hotelbesitzer das Haus wegen der durch den Krieg ausbleibenden Gäste verkaufen. Käuferin war Mater Petra Canisia, eine Ursuline von Calvarienberg-Ahrweiler, die zusammen mit ihren Mitschwestern ein Alten- und Erholungsheim einrichtete. In den 50er Jahren wurde das Haus von den Borromäerinnen übernommen, die das Haus 1989 aufgeben mussten. Der Caritasverband übernahm Ende Juni 1989 die Verantwortung für das Haus und sanierte es in den kommenden Jahren komplett. In 2003 konnte der Neubau des Hauses 23 eingeweiht werden. Zehn Jahre später folgte die Eröffnung des Neubaus Mariental 21 mit drei Wohngruppen für demenziell erkrankte Menschen und der Tagespflege.

So befindet sich heute auf historischem Gelände ein modernes Altenzentrum, das alle Anforderungen, die heute an eine solche Einrichtung gestellt werden, bestens erfüllt.

(aus: „Imagebroschüre Altenzentrum Elisabethenruhe Eisenach“)

Regelmäßig finden **donnerstags** in der Kapelle der Elisabethenruhe **Gottesdienste** statt. Im Moment können diese zwar nur von den Heimbewohnern wahrgenommen werden, aber es kommen hoffentlich auch wieder Zeiten, in denen sie auch allen anderen Gemeindemitgliedern offen stehen.

Kontakte

Ökumenische Kindertageseinrichtung St. Elisabeth in Bad Salzungen	Eichendorffstraße 10, 36433 Bad Salzungen 03695 / 623093 oekumenischekita@web.de
Caritasregion Südthüringen	Alexanderstr. 45, 99817 Eisenach 03691 / 2048-90 crsth@caritas-bistum-erfurt.de
Hospiz St. Elisabeth	Schillerstr 11b, 99817 Eisenach 03691 / 88482-0 elisabethhospiz-eisenach@ caritas-bistum-erfurt.de
Ökumenische Hospizgruppe Eisenach	Goethestraße 25a, 99817 Eisenach 03691 / 888732 info@hospiz-eisenach.com
Altenpflegeheim Elisabethenruhe	Mariental 21-23, 99817 Eisenach 03691 / 2918-0 elisabethenruhe-eisenach@caritas-cte.de
Mutter-Kind-Klinik Maria am See	Am Stadion 14, 36433 Bad Salzungen 03695 / 690311 maria-am-see@caritas-bistum-erfurt.de

Kontakte

Pfarrer	Dr. Christian Bock	03691 / 7339334	c.bock@katholische-kirche-eisenach.de
Kaplan	Philip Theuermann	03691 / 8819779	info@katholische-kirche-eisenach.de
Gemeinde-referenten:	Silvia Berndt Monika Wagner	01525 / 8531190 03691 / 7339336	grberndt@web.de gildemonika@gmail.com
Pfarrbüro:	Silvia Metzner Agnes Wilke	03691 / 203880 Alexanderstr. 45, 99817 Eisenach	info@katholische-kirche-eisenach.de
Pfarrer in Ruhe:	Bernhard Bock Probst em. Heinz-Josef Durstewitz Joachim Kramer	03695 / 603551 0162 / 4129741 036922 / 859762	pfarramt-st.andreas@t-online.de h.durstewitz@katholische-kirche-eisenach.de jo-kraig@online.de

Impressum

Alle Informationen entsprechen dem Stand zum Redaktionsschluss. Änderungen sind nicht beabsichtigt, können aber notwendig sein. Es gelten die wöchentlichen Vermeldungen.

V.i.S.d.P.: Pfr. Dr. Christian Bock

Redaktion: Pfarrteam

Bilder: Pexels.com (Titel: Luis Ruiz); Pfarrbriefservice.de (S. 8: Andreas Kröner, S. 14: Peter Weidemann); pixabay.de (S. 15 Aaron Willcox); Unsplash.com (S. 9: Brennan Martinez); P. Theuermann (S. 11; 13); S. Berndt (S. 18)

Layout: Julia Schostok / juliaschostok.myportfolio.com

Druck: 2print Druck + Medien GmbH,
Bahnhofstr. 30, 99842 Ruhla / www.2print.de

Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe: 29.04.2022